

Pausewang: Die Wolke

Beitrag von „gelöschter User“ vom 8. November 2005 23:47

Ich habe das Buch vor etwa einem Jahr mal in die Hand genommen und nochmal gelesen. Die schlimmste Szene ist sicherlich die, in der der Bruder der Protagonistin von einem Auto überfahren wird und stirbt - danach ist sie für mehrere Seiten in Trance. Sicherlich schockierend geschrieben, aber mehr oder weniger unabhängig von der Atomproblematik (außer, dass das ganze natürlich in der Panik der Evakuierung erfolgt und sich fast keiner um die Kinder kümmert). Eine andere schlimme Szene, wenn auch nicht ganz so schlimm, ist später, als die Protagonistin in einer Art Auffanglager ist und um sie herum viele Menschen an der Strahlenkrankheit sterben. Schließlich gehen ihr auch die Haare aus. Das ist aber nicht sooo schlimm geschrieben und ich denke, dass eine 7. am Gymnasium damit umgehen kann.

Eigentlich wollte ich ja "Die letzten Kinder von Schewenborn" lesen, aber das war mir dann wirklich zu heftig für die Unterstufe...